



Der Heilige Stuhl

ANSPRACHE VON BENEDIKT XVI. AN DAS PERSONAL DER PÄPSTLICHEN VILLEN

Castelgandolfo

Samstag, 30. September 2006

Liebe Brüder und Schwestern!

Auch in diesem Jahr geht mein Sommeraufenthalt in Castelgandolfo zu Ende. Ich danke dem Herrn, daß ich diese Monate der Ruhe und Erholung an einem so schönen Ort der »Castelli Romani« verbringen durfte. Mein Dank gilt euch allen, die ihr gewissermaßen zur »Familie« des Papstes gehört, wenn er in Castelgandolfo wohnt. Tag für Tag hatte ich Gelegenheit, eure Hingabe und eure Großherzigkeit zu schätzen. Dafür danke ich euch, während ich euch alle herzlich grüße. Mein Gruß richtet sich zunächst an den stets aufmerksamen und fürsorglichen Dr. Saverio Petrillo, den Generaldirektor der Päpstlichen Villen. Ihm gilt mein aufrichtiger Dank, auch für die freundlichen Worte, die er in eurem Namen an mich gerichtet hat. Dann schließe ich in meine Dankesworte diejenigen ein, die auf verschiedene Weise in den Päpstlichen Villen Dienst leisten. Ich bitte Gott, liebe Freunde, daß er euch den Einsatz und die Treue, mit denen ihr die euch anvertrauten Aufgaben ausführt, vergelten möge. In meinen herzlichen Dank schließe ich gern eure Familien ein sowie alle, die euch nahestehen.

Meinerseits versichere ich, daß ich es nicht versäumen werde, für jeden von euch und für alle eure Anliegen zu beten, und bitte euch, im Gebet an mich zu denken. Der Herr, der reich ist an Güte und Erbarmen und es denen, die auf ihn vertrauen, niemals an seiner Hilfe fehlen läßt, sei stets euer fester Halt. Über euch wache mit mütterlichem Schutz die Jungfrau Maria, die wir im Monat Oktober durch das Rosenkranzgebet auf besondere Weise anrufen werden. Sie begleite euch und eure Familien in jedem Augenblick. Mit diesen Empfindungen segne ich euch, eure Familienangehörigen und alle euch nahestehenden Menschen von Herzen.

